

Die Absolventen dieses Grundprofils werden vorrangig für Aufgaben in der technologischen Produktionsvorbereitung und in der Leitung, Organisation und Durchführung der Produktion vorbereitet.

3.2. Zur zukünftigen Gestaltung der Ausbildung der Ökonomen

Die in sich differenzierte Hochschulstufe für die Ökonomenausbildung verfolgt das Ziel, ausgehend von der ökonomischen Strategie als Kernstück der Gesellschaftspolitik und den zunehmend komplizierteren ökonomischen Problemen in den internationalen Beziehungen, die Ausbildung und Erziehung der Ökonomen zu politischen Funktionären und Organisatoren der Produktion zu gestalten, die mit einem klaren Klassenstandpunkt ausgerüstet und zur bewußten und schöpferischen Anwendung und Umsetzung der marxistisch-leninistischen Theorie und Politik in der Praxis bereit und in der Lage sind. Es müssen Kader sein, die mit Ingenieuren, Naturwissenschaftlern und anderen Gesellschaftswissenschaftlern kooperationsfähig sind und Kollektive von Werktätigen leiten können.

In einem *ersten Grundprofil* erfolgt die Ausbildung von Ökonomen für die Lösung von gesamtwirtschaftlichen Aufgaben. Entsprechend den komplexen Anforderungen an die Leitung der Wirtschaft bei der Verwirklichung der ökonomischen Strategie der Partei vermittelt die Ausbildung in diesem Grundprofil eine umfassende, auf hohem theoretischem Niveau stehende und aktuelle wissenschaftliche Erkenntnis beinhaltende gesellschafts- und wirtschaftswissenschaftliche sowie eine dementsprechende mathematische und technisch-technologische Grundlagenausbildung.

In der Fachausbildung werden vertiefende Kenntnisse über die marxistisch-leninistische Ökonomie, die Leitung, Planung und wirtschaftliche Rechnungsführung, Kontrolle und Analyse in der Volkswirtschaft, in den Zweigen und Bereichen sowie in den Kombinat und Betrieben, die Ökonomie des sozialistischen Weltsystems und die Außenwirtschaft der DDR, die Aufgaben der sozialistischen Finanzen sowie über neue technisch-technologische Entwicklungen vermittelt und die Anwendung moderner Mittel und Methoden der Informationsverarbeitung trainiert.

Die Aus- und Weiterbildung dieser Ökonomen ist darauf gerichtet, solche Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln, die die Absolventen in die Lage versetzen, sich zu Leitern und Experten der mittleren und höheren Leitungsebene der Bereiche und Zweige der Volkswirtschaft, der Kombinate und Betriebe zu entwickeln.

Zur Sicherung der theoretischen Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Lehre und Forschung ist die notwendige Anzahl von Hochschulkadern auf